

Jahresbericht Leiter Sport

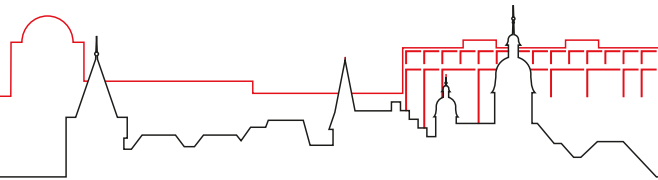
Liebes Vereinsmitglied

Diesen Bericht zur sportlichen Saison 2023/24 des UHC JW Sursee 86' möchte ich mit meinem Highlight der Saison 23/24 beginnen. Es zeigt für mich bestens, um was es in unserem Verein geht.



Am 25. November 2023 fand anlässlich des Herren 1 Derby gegen den ESV Eschenbach das Vereinsevent «Alli in ROT id Chotte» statt. Das Ziel war die Sporthalle Kottenmatte in Rot zu hüllen und das Herren 1 gemeinsam als Verein, zum Sieg zu treiben. Mit 337 Zuschauern war die Halle voll und die Stimmung genial. Als Unihockeyfamilie durften wir den Sieg des Herren 1 feiern und rückten vom Kleinsten bis zum Grössten näher zusammen.





Sportliche Übersicht Saison 2023/24

Insgesamt 18 Teams zählte der UHC JW Sursee 86' in der Saison 2023/24. Ich werde euch hier eine kurze Zusammenfassung des sportlichen Jahres geben.

Aktive Damen

Das Damen 1 hat eine schwierige Saison in der höchsten Kleinfeld Liga hinter sich. Für das Team war es die vorerst letzte Saison in der höchsten Damen Kleinfeld Liga. Das Team hat sich entschieden, freiwillig in die zweite Stärkeklasse abzustiegen, um sich auch mit jungen neuen Spielerinnen erfolgreich weiterzuentwickeln. Wir freuen uns, auf die Entwicklung des Teams und aller Spielerinnen.

Das Damen 2/A-Juniorinnen begann ihre Saison mit einem sehr jungen Kader. Für das Team ging es somit vor allem auch darum wichtige Erfahrungen zu sammeln und die motivierten Spielerinnen für die Zukunft vorzubereiten. Der Fortschritt war zu sehen und lässt uns zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Aktive Herren

Das Herren 1 startete nach einer schweren Vorbereitung ohne Trainer in die neue Saison. Gestärkt von Neuzugängen und geleitet von mehreren herausragenden Spieler-Trainern und Ryan Castro konnte sich das Team jedoch zurückkämpfen und spielte bis kurz vor Saisonende um die Playoff Plätze mit. Auf der Leistung lässt sich in der neuen Saison aufbauen, um den Kampf um die Playoff Plätze für sich zu entscheiden.

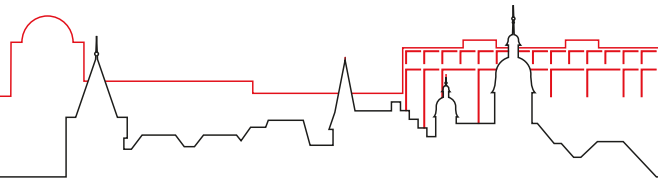
Für das Herren 2 war es eine durchzogene Saison. Man steigerte sich durch die Saison und konnte sogar stark platzierten Teams das Leben schwer machen. Leider fand man jedoch keinen Weg, um sich für die gesteigerten Leistungen zu belohnen.

Das Herre Drü spielte eine Saison mit Höhen und Tiefen. Lange durfte man von den Aufstiegsspielen träumen. Am Ende reichte es in einer engen Gruppe für den 6. Platz. Das Team ist aber überzeugt und wird nächstes Jahr erneut angreifen.

Grossfeld Nachwuchs

Die U18 hat eine durchzogene Saison hinter sich. Ein knapper Kader machte es schwer vorne mitzuspielen. Mit Unterstützung von Förderkaderspielern und motivierten U18-Leadern lag schlussendlich aber dennoch ein solider Mittelfeldplatz drin.

Die U16 konnte leider nicht an die hervorragende letzte Saison anknüpfen. Insbesondere gegen stärkere Gegner hatte man Schwierigkeiten, wichtige Siege einzufahren. So war man leider schon bald aus dem Aufstiegsrennen ausgeschieden. Trotzdem war das Jahr in Sachen Spieler-Entwicklung erfolgreich.



Das einzige Team neben dem Damen 1 welches dieses Jahr in der höchsten Schweizer Liga ihrer Kategorie gespielt hat war das U14 rot. In der U14 A konnten viele Surseer Junioren gegen die grössten Unihockeyvereins-Namen der Schweiz spielen. Nach einer schwierigen Vorrunde rutschte das Team in die untere Seite der halbierten Tabelle. Dort konnte sich das Team steigern und gegen Ende der Saison mit überzeugenden Leistungen zeigen, dass sie zurecht in der höchsten U14 Liga der Schweiz spielen sollten. Die Aufholjagd kam jedoch zu spät und der Ligaerhalt wurde am Abstiegsturnier knapp und äusserst unschön verpasst.

In der U14 weiss konnte man sich im Vergleich zur letzten Saison in der Meisterschaft steigern. Durch unnötige Vorkommnisse im Team konnte das Team leider nie voll und ganz Fahrt aufnehmen. Für die nächste Saison gilt es weiterhin Gas zu geben und sich in jedem Training zu verbessern.

Kleinfeld Nachwuchs

Für die B-Juniorinnen war die letzte Saison erneut ohne Meisterschafts-Teilnahme. Aufgrund von zu wenigen Spielerinnen konnte anfangs Saison leider kein Team angemeldet werden. Dies soll sich aber nächste Saison ändern. Zusammen mit Vereinen aus der Umgebung wird Sursee nächstes Jahr ein Meisterschaftsteam für die B-Juniorinnen anmelden. Man darf gespannt sein, auf die neue Saison.

Die D-Junior:innen traten die Saison mit insgesamt vier Teams voller motivierter Junioren und Juniorinnen an. Zwei Teams spielten in der 3. Stärkeklasse, ein Team in der 2. Stärkeklasse und ein Team durfte sogar in der 1. Stärkeklasse antreten. Dank den motivierten Trainer:innen konnten die Spieler:innen die nötigen Fortschritte machen und sind nun gewappnet für den Wechsel auf das Grossfeld.

Bei den E-Junior:innen stellte der UHC JW Sursee 86' dieses Jahr drei Teams für die Meisterschaft. Der Fortschritt der motivierten Kinder war zu sehen und auch in den Spielen spürbar. Zwei der Teams erreichten die Finalrunde. Dort konnte eines der Teams sogar den Gruppensieg ergattern. In den Finalspielen mussten aber auch sie sich geschlagen geben.

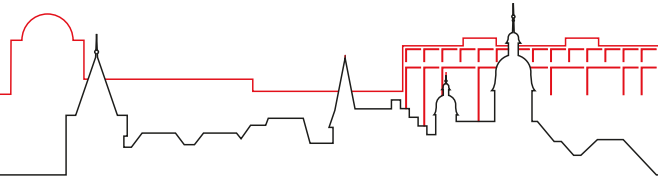
Die Unihockeyschule der F Junior:innen durfte auch dieses Jahr wieder einige Neuzugänge verzeichnen. An mehreren Turnieren konnten die kleinsten schon erste Match-Erfahrung sammeln. Wie mein Vorgänger zu sagen pflegte: Der «Unihockeyvirus» wurde erfolgreich verbreitet.

Plauschteam

Auch das Plauschteam durfte dieses Jahr wieder fleissig trainieren. An einigen Turnieren konnte das Team dann auch im Wettkampf seine Stärke testen. Im Vordergrund stand aber auch dabei immer der Spass.

Fazit

Als Fazit, darf der Verein auf ein Jahr, mit wenigen grossartigen sportlichen Erfolgen, aber mit starken sportlichen Fortschritten und motivierten Mitgliedern zurückblicken. Die Weichen für das nächste Jahr sind gestellt und alle Teams sind vorbereitet um in der neuen Saison wieder voll anzugreifen.



Dankeschön!

Wir sind ein grosser Verein, mit über 400 Mitgliedern und wir wachsen jedes Jahr. Wir sind aber mehr als nur ein Verein. Wir trainieren zusammen, trainieren einander, organisieren Events zusammen und geniessen gemeinsam die Freude an unserem Sport. All diese Freude wäre jedoch nicht möglich ohne unsere grosse Anzahl an Trainern und Funktionären. Ich möchte die Möglichkeit nutzen, um allen Trainer:innen welche wöchentlich in der Halle stehen, und allen Funktionären hinter den Kulissen zu danken für euren grossartigen Einsatz. Ihr ermöglicht uns die wöchentlichen Trainings, die Heimspiele, die Events, und so vieles mehr. Kurz gesagt ermöglicht ihr uns unser Leben als Unihockeyfamilie. **Dankeschön!**

Sursee lebt – als Unihockeyfamilie!

Damit diese Unihockeyfamilie weiterhin so aufblühen und gedeihen kann, wie sie dies momentan tut ist das Engagement unserer Mitglieder für den Verein unentbehrlich. Wir sind noch auf der Suche nach Trainer:innen und Funktionären für die nächste Saison. Wir freuen uns im Namen unserer Unihockeyfamilie über jedes Mitglied, welches für die Saison 24/25 bereits ein Funktionärsamt hat und möchten alle anderen an dieser Stelle gerne dazu motivieren sich bei uns zu melden und dabei zu helfen, dass unsere Unihockeyfamilie sich weiterhin so wunderbar entwickeln kann.

Schlusswort

Ich darf auf ein erstes Jahr als Leiter Sport zurückblicken, in welchem für mich vieles neu war. Da es für mich die erste administrative Position im Verein war brauchte ich viel Zeit, um mich einzufinden. Deswegen will ich mich an dieser Stelle bei meinen grossen Helfern, aus der Sportkommission, Samuel Grimm, Franziska Wildhaber, Martin Sommerhalder, Hannes Feucht, Laura Wälti, Norbert Muri und Micha Wilhelm, herzlich bedanken. Sie haben im vergangenen Jahr und vor allem zur Saison Vorbereitung einen riesigen Job gemacht und uns damit den Start in die neue Saison 2024/25 ermöglicht.

Ich wünsche hiermit allen eine gute Saisonvorbereitung 24/25 und freue mich euch alle bald wieder in der Halle anzutreffen.

Mit einem grossen Dankeschön und sportlichen Grüssen



Moritz Knaak

Leiter Sport

#unihockeyfamilie